

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom **24. November 2016** über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der **Neuen Mittelschulen der Landeshauptstadt Graz** (politischer Bezirk Graz-Stadt)

Auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes, LGBl. Nr. 71/2004, in der Fassung der Gesetze LGBl. Nr. 102/2006, LGBl. Nr. 94/2008, LGBl. Nr. 82/2012, LGBl. Nr. 66/2013, LGBl. Nr. 87/2013, LGBl. Nr. 67/2014 und LGBl. Nr. 59/2016, wird verordnet:

§ 1

Der Schulsprengel der **Neuen Mittelschulen der Landeshauptstadt Graz** umfasst:

1. die *Stadtgemeinde Graz*;
2. von der *Gemeinde Hart bei Graz* das Gebiet, das von der Pachern-Hauptstraße Nr.1-76, Holzerhofstraße Nr. 7-146, Rupertistraße Nr. 51-126, Petersbergenstraße Nr. 120-228 und Pachernweg Nr. 5-109 umschlossen ist;
3. die *Marktgemeinde Raaba-Grambach* mit Ausnahme der KG Grambach;
4. die *Gemeinde Sankt Radegund bei Graz*;
5. von der *Gemeinde Seiersberg-Pirka* die KG Seiersberg mit Ausnahme des östlich der Autobahn A 9 gelegenen Gebietes des Ortsteiles Neuseiersberg;
6. die *Gemeinde Stattegg*;
7. die *Marktgemeinde Thal* mit Ausnahme der Ortschaften Steinberg, Haslau und Eben;
8. die *Gemeinde Weinitzen*.

§ 2

Sprengelzugehörig sind auch alle zwischen den im § 1 Z. 2 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht ausdrücklich zu einem angrenzenden Sprengel einer anderen Hauptschule bzw. Neuen Mittelschule gehören.

§ 3

(1) Diese Verordnung tritt **mit dem Tag der Kundmachung**, das ist der **2. Dezember 2016**, in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 21. Dezember 2009, verlautbart in der Grazer Zeitung, Amtsblatt für die Steiermark, Nr. 29/2010, über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der Hauptschulen der Landeshauptstadt bei Graz (politischer Bezirk Graz-Stadt) außer Kraft.

Für die Steiermärkische Landesregierung:
Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer